

„Das ist doch genau unser Thema!“

Auch die Stadt Heidenau kämpft seit Jahren um eine attraktivere Innenstadt

Als der Beitrag „Offline shoppen: Wir kaufen lokal“ erschien, klingelte kurz darauf in der Redaktion das Telefon.

HEIDENAU/LANDKREIS.

„Das ist genau unser Thema, das Sie da aufgreifen. Heidenau beschäftigt sich seit Jahren mit der Attraktivität der Innenstadt, um die Leute ins eigene Zentrum zu ziehen“, bestätigt, Katrin Geißler, Heidenaus neue Zentrumsmanagerin.

Es gab schon mehrere Anläufe zur Belebung der Heidenauer Innenstadt. Der durchschlagende Erfolg fehlt bisher. Baulich hat sich in der Stadt viel getan, es wurde saniert, die Brachen verschwanden, es gibt kostenlose Parkplätze und gute Geschäfte. Aber es scheint so, als würden die Leute nicht wert schätzen, dass sie vieles direkt vor der Haustür haben. Ist es also im-

mer noch bequemer sich zu Hause vor den PC zu setzen und die neue Jacke oder das Spielzeugauto einfach online zu bestellen? In Heidenau hat sich der Interessenverein Stadtzentrum der Sache angenommen. „Viele hier haben längst begriffen, dass es nur in einem breit angelegten Miteinander funktioniert. Auf dem Plan stehen sowohl gemeinschaftliche Aktionen zur Kundenpflege, wie z. B. gemeinsame Werbeaktionen, aber auch eine bessere Beschilderung und ein aktives Standortmanagement“, so Katrin Geißler.

Ein Logo wurde für die Händlergemeinschaft schon entwickelt, das künftig auf einheitlichen Papiertüten auftauchen soll. Außerdem soll es Gutscheine geben, die in verschiedenen Geschäften der Händlergemeinschaft eingelöst werden können, unabhängig davon, wo sie gekauft



wurden. „Wir brauchen die Politik der kleinen Schritte und auch den einen oder anderen großen Wurf, wenn wir mehr Kunden in den Geschäften und mehr Besucher in der Stadt haben wollen“, ist Katrin Geißler überzeugt.

Ein nächster Schritt ist der „Familien Spiele Tag“ am 13. April, der in Heidenau auch ein verkaufsoffener Sonntag ist. Die Händlergemeinschaft plant ein buntes Rahmenprogramm auf der Thälmannstraße. Auf dem benachbarten Marktplatz wird die erste Runde eines sachsenweiten

Soccer-Turniers mit zehn kleinen Familien-Mannschaften ausgetragen. „Außerdem möchten wir einen Kindertrödelmarkt, Spiel- und Bastelangebote sowie sportliche Aktivitäten anbieten. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Und in einem derzeit noch leer stehenden Laden wird die traditionelle Osterausstellung mit der Partnerstadt Benešov gezeigt“, zählt Katrin Geißler auf. www.interestensverein-heidenau.de

Das soll keine Eintagsfliege sein. Künftig wollen die Händler zu allen verkaufsoffenen Sonntagen ein Rahmenprogramm organisieren. Die Unterstützung der Stadt haben sie. „Wir wollen zeigen, dass Heidenau besser als sein Ruf ist“, sagt Katrin Geißler. Jetzt sind alle auf den 13. April gespannt. **Wir sind auf Ihre Meinung gespannt! Schreiben Sie uns: carmenwolodtschenko@dwk-verlag.de** (caw)